

## FVEE – Neue Sprecher für den ForschungsVerbund Erneuerbare Energien 2011



Prof. Dr. Dr. h.c.  
W. Eberhardt



Prof. Dr.  
Prof. Dr. Gerd Hauser

Das Direktorium des ForschungsVerbunds Erneuerbare Energien (FVEE) wählte Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfgang Eberhardt vom Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH zu seinem Sprecher für das Jahr 2011.

Stellvertretender Sprecher ist Prof. Dr. Gerd Hauser vom Fraunhofer-Institut für Bauphysik.

Die Pressemeldung finden Sie unter:

[http://www.fvee.de/fileadmin/presseinformationen/11\\_01\\_pi\\_sprecher\\_eberhardt.pdf](http://www.fvee.de/fileadmin/presseinformationen/11_01_pi_sprecher_eberhardt.pdf)

## Fraunhofer IWES: Neuer Institutsleiter des Fraunhofer IWES Bremerhaven



Prof. Dr. Andreas  
Reuter

Prof. Dr. Andreas Reuter leitet seit 10/2010 das Fraunhofer IWES mit den Standorten Bremerhaven, Hannover (Projektgruppe Tragstrukturen) und Oldenburg (Projektgruppe „Strömung- und Systemdynamik“). Die Forschungsgebiete des Fraunhofer IWES umfassen das gesamte Spektrum der Windenergie sowie die Integration der erneuerbaren Energien in Versorgungsstrukturen.

Professor Reuter beschäftigt sich seit 25 Jahren mit Windenergie und war in leitenden Positionen in der Industrie tätig. Er hat den Ruf auf eine neu eingerichtete W3-Professur Windenergietechnik für einen Masterstudiengang an der Leibniz-Universität Hannover zum 1. Oktober 2010 angenommen. Prof. Reuter hat Luft- und Raumfahrttechnik an der TU Berlin studiert und dort zum Thema Betriebsfestigkeit von Windkraftanlagen promoviert. Prof. Dr. Jürgen Schmid leitet weiterhin das Fraunhofer IWES am Standort Kassel.

Das nächste Etappenziel ist eine stärkere inhaltliche Vernetzung der Abteilungen. Die große strategische Aufgabe dahinter ist, zusammen mit dem Forschungsverbund ForWind die Windenergieforschung in Deutschland stärker zu bündeln und auf internationales Niveau zu bringen.

## Energieeffizientes und solares Bauen in Chinesisch – übersetztes Themenheft 2008 im Internet



Das Themenheft 2008 „Energieeffizientes und solares Bauen“ wurde ins Chinesische übersetzt. Der FVEE dankt der chinesischen Projektgruppe „Energy Efficiency in Existing Buildings (EEEB) Sustainable Urban Development (SUDP) der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) unter der Leitung von Project Director Xu Zhiyong.

Sie finden die Broschüre im Internet zum downloaden unter:

<http://www.fvee.de/publikationen/publikation/download/-78152bad82/>

Bitte machen Sie alle Mitarbeiter, die sich für die Übersetzung interessieren könnten auf die Broschüre aufmerksam.

## BMU

## Förderung von Vorhaben und Masterplänen 100% Klimaschutz



Die neuen Fördermöglichkeiten für Vorhaben im lokalen Klimaschutz sind in der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen formuliert. Bis zum 31. März 2011 können Kommunen sowie kulturelle und soziale Einrichtungen Anträge beim Projektträger Jülich einreichen. Die Vorhaben werden im Rahmen der „Nationalen Klimaschutzinitiative“ mit 30 Mio. Euro finanziert.

[http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/foerderrichtlinie\\_kommunen\\_bf.pdf](http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/foerderrichtlinie_kommunen_bf.pdf)

In der Richtlinie heißt es: „Die Notwendigkeit, bis zum Jahr 2050 die Treibhausgasemissionen um 80-95 % zu reduzieren, zieht nach sich, dass alle Städte und Gemeinden, aber auch Verbraucher und die örtliche Industrie in den nächsten 40 Jahren ein Treibhausgasemissionsniveau nahe Null erreicht haben müssen.“